

Artikel vom 03.04.2023

Bezirksrätin Heidi Rackl

Gespräch Frauenunion Kreisverband NEUMARKT



Unser Foto zeigt die Besucher im Förderzentrum mit Bezirksrätin Heidi Rackl und Schulleiter Christian Schwab.
Foto: Marianne Mikulasch

Neumarkt. Informationen aus erster Hand holten sich die Mitglieder der Frauenunion beim Besuch im Sonderpädagogischen Förderzentrum in Neumarkt. Den Termin hat Bezirksrätin Heidi Rackl vermittelt und Christian Schwab führte die Interessenten durch das Schulzentrum.

Beeindruckt waren die Besucher vor allem über das umfangreiche Förderkonzept und die vielen Möglichkeiten, Kinder und Jugendliche individuell zu fördern. Das beginnt schon bei der SVE, der Schulvorbereitenden Einrichtung mit den Förderschwerpunkten Lernen, Sprache und emotionale und soziale Entwicklung. Der Schwerpunkt liegt hier vor allem auf dem Ziel, Kinder auf eine erfolgreiche Einschulung in eine Regelschule vorzubereiten. In offener und vertrauensvoller Kooperation zwischen Schulleitung, Eltern und Lehrerkollegium wird zum Wohl der Kinder nach besten Lösungen für die Kinder gesucht.

Die Kooperation mit dem Ostendorfer Gymnasium ermöglicht die teilweise gemeinsame Beschulung sowohl bei praktischen Unterrichtsfächern als auch im Bereich der Pausengestaltung und Ganztagsbetreuung. Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums können ihre Sozialpraktika am Förderzentrum absolvieren.

Die Lehrkräfte des Förderzentrums unterrichten nicht nur in der Schule in Neumarkt, sondern sind auch im Rahmen des Mobilen Sonderpädagogischen Dienstes in Grund- und Mittelschulen des Landkreises unterwegs, um die dortigen Lehrkräfte, Eltern und Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf zu unterstützen.

Schulleiter Christian Schwab und Bezirksrätin Heidi Rackl betonten in der Diskussion, dass hier über Inklusion nicht nur geredet wird, sondern tagtäglich gelebt wird. Die räumlichen und personellen Voraussetzungen bieten einen hervorragenden Rahmen, den der Landkreis als Träger beider Schulen geschaffen hat. Ziel der Förderung ist es immer, einen Weg in die Regelschule zu öffnen und alle Kinder zu befähigen, einen Schulabschluss zu erreichen und eine Berufsausbildung zu beginnen.

Die Mitglieder der Frauenunion und weitere interessierte Gäste mit ihrer Vorsitzenden Heidi Frank waren erstaunt über die Vielfältigkeit und das breite Angebot für Kinder aller Altersgruppen, das im Förderzentrum ermöglicht wird.

Bezirksrätin Heidi Rackl, 03. April 2023